



Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach

Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft

als 1-Fach-Master
mit dem Abschluss "Master of Arts"
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2012
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Altertumswissenschaften

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Der Master-Studiengang Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft mit dem Abschluss Master of Arts wird als ein forschungsorientierter Studiengang angeboten. Ziel der Ausbildung in diesem Studiengang ist es, die Studierenden an die vertiefte Beschäftigung mit ausgewählten Themen der Vergleichenden Indogermanischen Sprachwissenschaft heranzuführen und unter Anwendung der Methoden sprachwissenschaftlichen Arbeitens zu befähigen, eigenständig Forschungsprobleme und -desiderate zu erkennen und Lösungen auf Basis eines fundierten Überblicks über den indogermanistischen Forschungsstand zu erarbeiten. Durch die Ausbildung dieser Fähigkeiten erwerben die Studierenden die für ein Promotionsstudium erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten.

Im Master-Studium Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft wird das Hauptaugenmerk auf das eigenständige und kritische Reflektieren indogermanistischer Forschung gelegt. Der Wissenserwerb indogermanischer Einzelsprachen bildet dafür die Grundlage.

Der Master-Abschluss ist auf dem Gebiet der Vergleichenden Indogermanischen Sprachwissenschaft ein international vergleichbarer Grad und stellt in der Regel die Voraussetzung für ein anschließendes Promotionsstudium dar, das zum Einstieg in die Arbeitswelt als Wissenschaftler genutzt werden kann.

Das primäre Berufsfeld, auf das die Studiengänge zielen, ist das des Indogermanisten/ der Indogermanistin in verschiedenen Forschungseinrichtungen, d.h. u.a. an Universitäten und Akademien der Wissenschaften. In diesem Sinne legt der Master die Grundlagen für die Promotion, die dann für die wissenschaftliche Tätigkeit qualifiziert. Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs sollen aber auch für Tätigkeiten außerhalb der wissenschaftlichen Berufsfelder ausgebildet werden oder für weitere Berufsausbildungen vorbereitet sein. Tätigkeiten können etwa solche im Verlagswesen, Bibliothekswesen, der Diplomatie, im Kulturmanagement, den Medien, der Museologie sein, sowie fachferne Tätigkeiten verschiedenster Art, für die die allgemeinen berufsbefähigenden Kompetenzen dieses Studiengangs qualifizieren.

Für die wissenschaftliche Laufbahn werden den Studierenden die entsprechenden Fachkenntnisse und methodischen Fertigkeiten in den Fachmodulen beigebracht. Die Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft ist ein Fach, das eine große Bandbreite an verschiedenen Quellenarten und materiellen Hinterlassenschaften über einen Zeitraum von mehr als 3000 Jahren untersucht. Es ist folglich unmöglich, in sämtliche Gebiete gleichermaßen fundiert einzuführen. Im Rahmen des M.A.-Studienganges lernen deshalb die Studierenden neben der grundlegenden fachlichen die methodische Kompetenz, sich schnell und effizient in ein ihnen neues komplexes sprachwissenschaftliches Thema einzuarbeiten.

Sie sind dadurch auch mit dem Phänomen des dauernden Lernens vertraut und sind gewohnt, zu gestellten Aufgaben anhand des ihnen zur Verfügung stehenden methodischen Instrumentariums Lösungsansätze zu entwickeln. Darüber hinaus hat die Absolventin/ der Absolvent fremdsprachliche Kompetenzen, sei es über das Modul der modernen Fremdsprachen im Bereich der Schlüsselqualifikationen, sei es in den indogermanistischen Modulen. Die Studierenden sind nämlich von Anfang an täglich damit konfrontiert, Fachliteratur in verschiedenen Sprachen, insbesondere Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch, heranzuziehen, d.h. schwierige Texte nicht nur in der Muttersprache zu lesen, zu verstehen und die wesentlichen Informationen daraus herauszuziehen. Gleichzeitig müssen sie ihre eigenen Erkenntnisse auf Deutsch differenziert und präzise formulieren, um in der indogermanistischen Wissenschaftssprache Deutsch versiert zu sein. Dadurch haben sie ihre sprachliche Kompetenz und Flexibilität ausgebildet. Außerdem haben die Absolventinnen/ Absolventen

ein hohes Maß an Eigeninitiative und Engagement, sich die Sachinformationen sinnvoll und fundiert zu erschließen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

28.08.2012 (2012-154)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Wahlpflichtbereich (Erwerb von 90 ECTS-Punkten)				
Bereich 1				
04-VS-SWS-122-m01	Spezialisierungsmodul: Westindogermanische Sprachen	15	NUM	39
04-VS-SOS-122-m01	Spezialisierungsmodul: Ostindogermanische Sprachen	15	NUM	38
Bereich 2				
04-VS-SISK-122-m01	Spezialisierungsmodul: Indogermanische Sprache und Kultur	15	NUM	37
04-VS-SAS-122-m01	Spezialisierungsmodul: Allgemeine Sprachwissenschaft	15	NUM	34
Bereich 3				
04-VS-SDTS-122-m01	Spezialisierungsmodul: Diachronischer und typologischer Sprachvergleich	15	NUM	35
04-VS-SIG-122-m01	Spezialisierungsmodul: Indogermanische Grammatik	15	NUM	36
Bereich 4				
04-IB5-072-m01	Basismodul Hindi	15	NUM	28
04-IB12-082-m01	Basismodul Kannada	15	NUM	24
04-IB14-102-m01	Intensivkurs Hindi	5	NUM	26
04-IB16-102-m01	Intensivkurs Kannada	5	NUM	27
04-ÄG-EÄSS1-112-m01	Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1	5	NUM	6
04-ÄG-EÄSS2-112-m01	Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2	5	NUM	7
04-AO-HS-122-m01	Hethitische Sprache	15	NUM	17
04-AO-SUME1-112-m01	Einführung ins Sumerische 1	5	NUM	18
04-AO-SUME2-112-m01	Einführung ins Sumerische 2	5	NUM	20
04-AO-HETE1-112-m01	Einführung ins Hethitische 1	5	NUM	11
04-AO-HETE2-112-m01	Einführung ins Hethitische 2	5	NUM	13
04-AO-AKKE1-122-m01	Einführung ins Akkadische 1	5	NUM	8
04-AO-AKKE2-122-m01	Einführung ins Akkadische 2	5	NUM	10
04-AO-HETL1-122-m01	Hethitische Lektüre 1	5	NUM	15
04-AO-HETL2-122-m01	Hethitische Lektüre 2	5	NUM	16
04-AO-TÜR1-112-m01	Türkisch 1	5	NUM	22
04-AO-TÜR2-112-m01	Türkisch 2	5	NUM	23
04-VS-GRÜ-122-m01	Griechische Übersetzungsübungen	4	NUM	30
04-VS-LTÜ-122-m01	Lateinische Übersetzungsübungen	4	NUM	31
Abschlussarbeit (Erwerb von 30 ECTS-Punkten)				
04-VS-MTVS-082-m01	Master-Thesis Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft	30	NUM	33

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1		04-ÄG-EÄSS1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul ist grundlegend für das gesamte Studium der Ägyptologie, die Beherrschung seiner Inhalte unerlässliche Voraussetzung für einen erfolgreichen Studienverlauf. Es werden Kenntnisse der Hieroglyphenschrift, der Transliterationsweisen und der wichtigsten Satzarten vermittelt; darüber hinaus werden vor allem die nonverbalen Sätze (Nominal-, Adjektival-, Adverbialsatz) behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende gewinnt erste Einblicke in die ägyptische Grammatik und einen aktiven Grundwortschatz des Mittelägyptischen. Er/Sie ist fähig, einfache hieroglyphische Texte unter Heranziehung grundlegender Hilfsmittel im ägyptischen Original zu lesen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2009) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (Alte Welt) (Nebenfach, 2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2		04-ÄG-EÄSS2-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul setzt die Erlernung des Mittelägyptischen fort. Es werden die Verbalformen im Detail (v.a. verschiedene Aspekte der Suffixkonjugation) vertieft behandelt, um schließlich erste Lektüererfahrung mit leichteren ägyptischen Texten zu sammeln.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende gewinnt erste Einblicke in die ägyptische Grammatik und einen aktiven Grundwortschatz des Mittelägyptischen. Er/Sie ist fähig, einfache hieroglyphische Texte unter Heranziehung grundlegender Hilfsmittel im ägyptischen Original zu lesen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2011) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2011) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Akkadische 1		04-AO-AKKE1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul führt in die Keilschrift sowie in Grammatik und Wortschatz des Akkadischen ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis der Struktur der akkadischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien. Er/Sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive und Pronominalsuffixe zu verbinden und zu übersetzen, (3) in Transliteration vorgelegte Verbalformen in gebundene Umschrift umzusetzen, zu analysieren und zu übersetzen, (4) die Lautwerte einfacher Keilschriftzeichen zu benennen, (5) einfache Übungssätze zu transliterieren, transkribieren und zu übersetzen. Er/Sie verfügt über die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Texteditionen).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)		
1-Fach-Master Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft - 2012	Seite 8 / 39

Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Akkadische 2		04-AO-AKKE2-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul führt in die akkadische Textlektüre ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt. Im Unterricht gelesen werden Teile des Codex Hammurapi in neuassyrischer Keilschrift sowie andere ausgewählte altbabylonische Texte (Urkunden, Briefe, Omina), anhand derer auch die Keilschriftzeichen der altbabylonischen Kursive eingeübt werden. Im Zuge der Lektüre werden Kenntnisse der altbabylonischen Geschichte, insbesondere der Sozial- und Rechtsgeschichte, vermittelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Struktur der akkadischen Sprache und kann diese Kenntnisse in der Lektüre akkadischer Texte selbstständig anwenden. Er/Sie ist in der Lage, Texte aus dem Codex Hammurapi und anderen ausgewählten altbabylonischen Texten zu transliterieren, transkribieren, zu übersetzen und grammatisch zu analysieren. Neben der neuassyrischen Form der Keilschrift kennt er/sie einen elementaren Bestand von Zeichenformen der altbabylonischen Kursiv- und Monumentalschrift. Er/Sie verfügt über Kenntnisse der altbabylonischen Geschichte, insbesondere der Sozial- und Rechtsgeschichte.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)</p>		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Hethitische 1		04-AO-HETE1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die hethitische Sprache, die zur indogermanischen Sprachfamilie gehört und deren ältestbezeugte Sprache ist, wurde mit babylonischer Keilschrift geschrieben; die hethitische Kultur bildet einen festen Teil der Keilschriftkulturen. Das Modul bietet eine Einführung in Grammatik und Wortschatz des Hethitischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen und/oder rechtlichen Inhalts.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über einen Überblick über die Struktur der hethitischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) Nomina mit Possessivsuffixen zu verbinden und zu deklinieren, (2) Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) Konjunktionen mit Enklitika zu analysieren, (4) aus vorgegebenen Vokabeln sinnvolle Sätze zu bilden und zu übersetzen, (5) hethitische Keilschrifttexte des Unterrichtscurriculums vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen. 		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)</p>		
1-Fach-Master Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft - 2012	Seite 11 / 39

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2014)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Hethitische 2		04-AO-HETE2-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die hethitische Sprache, die zur indogermanischen Sprachfamilie gehört und deren ältestbezeugte Sprache ist, wurde mit babylonischer Keilschrift geschrieben; die hethitische Kultur bildet einen festen Teil der Keilschriftkulturen. Das Modul bietet eine Einführung in Grammatik und Wortschatz des Hethitischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen und/oder rechtlichen Inhalts. Darüber hinaus werden Grundkenntnisse zur hethitischen Kulturgeschichte und zum historisch-kulturellen Hintergrund der Lektüretexte vermittelt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über einen Überblick über die Struktur der hethitischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage, (1) Nomina mit Possessivsuffixen zu verbinden und zu deklinieren, (2) Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) Konjunktionen mit Enklitika zu analysieren, (4) aus vorgegebenen Vokabeln sinnvolle Sätze zu bilden und zu übersetzen, (5) hethitische Keilschrifttexte des Unterrichtscurriculums vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen, (6) einfache hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums mit Hilfe von Wörterbuch und Zeichenlexikon vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen; (7) er/sie verfügt über gute Grundkenntnisse des historisch-kulturellen Hintergrundes der betreffenden Texte.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012)</p>		
1-Fach-Master Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft - 2012	Seite 13 / 39

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Hethitische Lektüre 1		04-AO-HETL1-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul führt in schwierigere hethitische Texte aus verschiedenen Epochen der hethitischen Sprachentwicklung ein und vertieft die Kenntnis der hethitischen Grammatik. Schwerpunkte der Textlektüre sind Texte zur hethitischen Geschichte, zur hethitischen Gesellschaft und zum hethitischen Recht, v.a. historiographische Texte, Vertragstexte, Briefe und Urkunden in Auswahl. Im Zuge der Textlektüre werden Kenntnisse der hethitischen Geschichte vermittelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Grammatik und des Vokabulars des Hethitischen in verschiedenen Sprachstufen. Er/Sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen hethitischen Texte zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich sowie formal zu kommentieren. Er/Sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon einfachere hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen. Er/Sie verfügt über Grundkenntnisse zur hethitischen Geschichte und Gesellschaft.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (3000-3500 Wörter, Literaturverzeichnis ausgenommen) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Hethitische Lektüre 2		04-AO-HETL2-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul führt in schwierigere hethitische Texte aus verschiedenen Epochen der hethitischen Sprachentwicklung ein und vertieft die Kenntnis der hethitischen Grammatik. Schwerpunkte der Textlektüre sind Texte zur hethitischen Religion, v.a. Gebete, Beschwörungsrituale und Festrituale. Im Zuge der Textlektüre werden Kenntnisse zur hethitischen Religionsgeschichte vermittelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Grammatik und des Vokabulars des Hethitischen in verschiedenen Sprachstufen. Er/Sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen hethitischen Texte zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich sowie formal zu kommentieren. Er/Sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon einfachere hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen. Er/Sie verfügt über Grundkenntnisse zur hethitischen Religionsgeschichte.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (3000-3500 Wörter, Literaturverzeichnis ausgenommen) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Hethitische Sprache		04-AO-HS-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Das Modul ist der Lektüre schwierigerer hethitischer Texte aus verschiedenen Phasen der hethitischen Sprachentwicklung gewidmet. Es vermittelt einen repräsentativen, an ausgewählten Lektüre-Beispielen vertieften Überblick über die Entwicklung des Hethitischen und der hethitischen Keilschrift, über die Stellung des Hethitischen innerhalb der indogermanischen Sprachen und über den Sprachkontakt zwischen dem Hethitischen und dem Luwischen. Nicht-hethitische Texte aus dem hethitischen Textcorpus (v.a. keilschrift-luwische und hieroglyphen-luwische Texte) können in das Curriculum aufgenommen werden. Im Mittelpunkt des Moduls steht die Textlektüre; einzelne Themenkomplexe werden durch Referate erschlossen.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende erwirbt sich einen umfassenden Überblick über die Entwicklung des Hethitischen und Grundkenntnisse zur sprachwissenschaftlichen Stellung des Hethitischen. Er/Sie besitzt vertiefte Kenntnisse ausgewählter hethitischer Textgruppen, insbesondere in Hinsicht auf ihre sprachliche Form. Er/Sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen Texte zu transliterieren, zu übersetzen sowie ihre sprachliche Form zu kommentieren. Er/Sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon schwierigere hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen. Er/Sie besitzt Kenntnisse anderer altanatolischer, im hethitischen Textcorpus bezeugter Sprachen, soweit diese in das Curriculum aufgenommen wurden.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Sumerische 1		04-AO-SUME1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul bietet eine Einführung in die Grammatik und den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Herrscherinschriften. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagaš verwendet wird.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Struktur der sumerischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen in verschiedenen Kasus zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive mit Pronominalsuffixen und Kasusendungen zu verbinden und zu übersetzen, Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) einfache Herrscherinschriften in der Originalschrift zu lesen und zu übersetzen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2014) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)</p>		
1-Fach-Master Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft - 2012	Seite 18 / 39

Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2014)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung ins Sumerische 2		04-AO-SUME2-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul vertieft die Einführung in die Grammatik, den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Texte unterschiedlicher Gattung. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagas verwendet wird. Neben der sprachlichen Textanalyse werden die Inschriften auch unter Fragestellungen der politischen Geschichte, der Religionsgeschichte und der historischen Topographie besprochen.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat einen Überblick über die Struktur der sumerischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/Sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen in verschiedenen Kasus zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive mit Pronominalsuffixen und Kasusendungen zu verbinden und zu übersetzen, Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) einfache Herrscherinschriften und einfache Texte anderer nicht-literarischer Gattungen in der Originalschrift zu lesen und zu übersetzen sowie (4) in Transliteration vorgelegte Verbalformen auch aus schwierigeren Texten zu analysieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
<p>Master (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013)</p>		
1-Fach-Master Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft - 2012	Seite 20 / 39

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Türkisch 1		04-AO-TÜR1-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Die Module der Altorientalistik im ASQ-Pool können von Studierenden folgender Studienfächer nicht im Studienbereich "allgemeine Schlüsselqualifikationen" belegt werden: BA Altorientalistik (85 und 60 ECTS), BA Alte Welt (120 und 60 ECTS).
Inhalte		
Das Modul bietet eine Einführung in die türkische Sprache der Gegenwart. Eingeübt werden Grundzüge der türkischen Grammatik, ein türkischer Elementarwortschatz und die Fähigkeit, Dialoge in typischen Alltagssituationen zu führen. Schreib-, Lese-, Hörverständnis- und Sprechkompetenz werden gleichermaßen berücksichtigt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende beherrscht Grundzüge der türkischen Grammatik und einen türkischen Elementarwortschatz. Er/Sie kann einfache Dialoge in typischen Alltagssituationen führen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) und mündliche Prüfung (ca. 15 Min.), Gewichtung 2:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Orientalistik/Altorientalistik (Nebenfach, 2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Orientalistik/Altorientalistik (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Türkisch 2		04-AO-TÜR2-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		Lehrstuhl für Altorientalistik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Die Module der Altorientalistik im ASQ-Pool können von Studierenden folgender Studienfächer nicht im Studienbereich "allgemeine Schlüsselqualifikationen" belegt werden: BA Altorientalistik (85 und 60 ECTS), BA Alte Welt (120 und 60 ECTS).
Inhalte		
Das Modul setzt die Einführung in die türkische Sprache der Gegenwart fort. Eingübt werden vertiefte Grundzüge der türkischen Grammatik (insbesondere zum Verbalsystem und zur Syntax), ein erweiterter türkischer Elementarwortschatz und die Fähigkeit, Dialoge in einem weiteren Kreis von Alltagssituationen zu führen. Schreib-, Lese-, Hörverständnis- und Sprechkompetenz werden gleichermaßen berücksichtigt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Grundzüge der türkischen Grammatik und einen erweiterten türkischen Elementarwortschatz. Er/Sie kann einfache Dialoge in verschiedenen Alltagssituationen führen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) und mündliche Prüfung (ca. 15 Min.), Gewichtung 2:1		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Altorientalistik (Alte Welt) (Nebenfach, 2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Kannada		04-IB12-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Kannada-Schrift, die Kannada-Grammatik und den Grundwortschatz.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeit, einfache Kannada-Texte auf Grundstufenniveau zu lesen und zu verstehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-IB12-1-082: Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-IB12-2-082: Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-IB12-1-082: Kannada I <ul style="list-style-type: none"> • 10 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (90-120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2 Klausuren (je 45-60 Min.), von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet oder 4-8 Kurzklausuren (je 15-30 Min.), die über das Semester verteilt stattfinden. • Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch 		
Teilmodulprüfung zu 04-IB12-2-082: Kannada II <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (90-120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2 Klausuren (je 45-60 Min.), von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet oder 4-8 Kurzklausuren (je 15-30 Min.), die über das Semester verteilt stattfinden. • Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 04-IB12-2 setzt Bestehen von Teilmodul 04-IB12-1 voraus. 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2008) Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienskunde (2013)		
1-Fach-Master Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft - 2012	Seite 24 / 39

Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2010)
 Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
 Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2010)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Intensivkurs Hindi		04-IB14-102-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung des Anwendungsbezugs der Sprache und des Zugangs zur umgebenden Kultur durch einen Intensivkurs in Südasien.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeiten, sich selbstständig im fremdsprachlichen Raum zu bewegen und Alltagssituationen korrekt einzuschätzen und anspruchsvollere Dialoge mit Einheimischen zu führen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) und mündliche Prüfung (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2010) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2013) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Modernes Südasien (Nebenfach, 2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Modernes Südasien (Nebenfach, 2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Intensivkurs Kannada		04-IB16-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung des Anwendungsbezugs der Sprache und des Zugangs zur umgebenden Kultur durch einen Intensivkurs in Südasien.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeiten, sich selbstständig im fremdsprachlichen Raum zu bewegen und Alltagssituationen korrekt einzuschätzen sowie anspruchsvollere Dialoge mit Einheimischen zu führen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) und mündliche Prüfung (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2013) Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2010) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2010) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2013) Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2010)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Hindi		04-IB5-072-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Einführung in die Nagari-Schrift, die Hindi-Grammatik und den Grundwortschatz.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeit, einfache Hindi-Texte auf Grundstufenniveau zu lesen und zu verstehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-IB5-1-072: Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-IB5-2-072: Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-IB5-1-072: Hindi 1 <ul style="list-style-type: none"> • 10 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (90-120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2 Klausuren (je 45-60 Min.), von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet oder 4-8 Kurzklausuren (je 15-30 Min.), die über das Semester verteilt stattfinden. • Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch 		
Teilmodulprüfung zu 04-IB5-2-072: Hindi 2 <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (90-120 Min.) am Ende der Vorlesungszeit oder 2 Klausuren (je 45-60 Min.), von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet oder 4-8 Kurzklausuren (je 15-30 Min.), die über das Semester verteilt stattfinden. • Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch • Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul 04-IB5-2 setzt Bestehen von Teilmodul 04-IB5-1 voraus. 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2009) Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2010)		
1-Fach-Master Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft - 2012	Seite 28 / 39

Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2008)
 Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2013)
 Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienkunde (2010)
 Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
 Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2008)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2010)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienkunde (2013)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Modernes Südasien (Nebenfach, 2010)
 Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Modernes Südasien (Nebenfach, 2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2013)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2008)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienkunde (2010)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Griechische Übersetzungsübungen		04-VS-GRÜ-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
1. Griechische Laut- und Formenlehre: Deklinationen, Konjugationen; Pronomina; Numeralia; Adverbien; Komparation; Wortbildungslehre. 2. Übersetzen eines griechischen Prosaautors in ein für die entsprechende Literaturgattung angemessenes Deutsch.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Beherrschung der griechischen Formenlehre; Fähigkeit, kleine deutsche Sätze in ein korrektes Griechisch zu übersetzen (Subjekt, Prädikat, Objekt, Attribut). Fähigkeit, den Text eines griechischen Prosaautors in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-KPG-BMS-2-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-KPG-BMS-4-092: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMS-2-092: Basismodul Sprache 2 <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Teilmodulprüfung zu 04-KPG-BMS-4-092: Basismodul Sprache 4 <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Griechisch 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Lateinische Übersetzungsübungen		04-VS-LTÜ-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
1. Durchgang durch sämtliche Regeln der lateinischen Grammatik; 2. Aufbau eines aktiven Wortschatz; Übersetzen einfacher deutscher Sätze und kleiner Texte ins Lateinische.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Beherrschung der Regeln der lateinischen Grammatik; Kenntnis eines aktiven Grundwortschatzes; Fähigkeit, einfache Sätze und kleine Texte in ein grammatisch einwandfreies Latein zu übersetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • 04-KPL-BMS-2-092: L (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-KPL-BMS-4-092: L (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-KPL-BMS-2-092: Basismodul Sprache 2 Lektüre Prosa <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (45-60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Latein • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen). 		
Teilmodulprüfung zu 04-KPL-BMS-4-092: Basismodul Sprache 4 Lektüre Dichtung <ul style="list-style-type: none"> • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (45-60 Min.) • Prüfungssprache: Deutsch, Latein • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen). 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		
1-Fach-Master Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 26.08.2024 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft - 2012	Seite 31 / 39

Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft		04-VS-MTVS-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Bearbeitung eines definierten sprachwissenschaftlichen Problems in bestimmter Zeit mit wissenschaftlichen Methoden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur Bearbeitung eines definierten sprachwissenschaftlichen Problems mit wissenschaftlichen Methoden und zu dessen schriftlicher Präsentation.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
schriftliche wissenschaftliche Arbeit (ca. 80 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 6 Monate.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2008) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierungsmodul: Allgemeine Sprachwissenschaft		04-VS-SAS-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
1. Grammatiktheorien der jüngeren Vergangenheit. 2. Anwendung und Vergleich dieser Theorien in verschiedenen Bereichen der Grammatik, v.a. der Syntax (z.B. Tempus, Modus, Aspekt, adverbiale Relationen [Adverbien, Kasus], adnominale Relationen [Präpositionalphrasen, Attribute, Appositionen]) anhand verschiedener Sprachen der Gegenwart je nach Sprachkompetenz der Teilnehmer. 3. Geschichte der Sprachwissenschaft seit der Antike. 4. Anwendung der unter (4) eingeführten Methoden auf verschiedene Sprachen unterschiedlicher geographischer und genetischer Zugehörigkeit (z.B. Türkisch, Chinesisch, Deutsch, Latein, Eskimo u.a.) anhand von einflussreichen Grammatiken dieser Sprachen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind mit dem aktuellen Stand der Forschung vertraut und in der Lage, Theorien und Methoden der Vergleichenden Sprachwissenschaft auf unterschiedliche Sprachen anzuwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierungsmodul: Diachronischer und typologischer Sprachvergleich		04-VS-SDTS-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
1. Methodik und Erkenntnisse der diachronischen Sprachbetrachtung. 2. Anwendung der Diachronie in verschiedenen Bereichen der Grammatik. 3. Systeme und Methoden der typologischen Klassifikation von Sprachen (morphosyntaktische und syntaktische Typologie). 4. Anwendung der unter (3) eingeführten Methoden auf verschiedene Sprachen unterschiedlicher geographischer und genetischer Zugehörigkeit (z.B. Türkisch, Chinesisch, Deutsch, Latein, Eskimo u.a.) anhand von einführenden Grammatiken dieser Sprachen. 5. Leistung und Abgrenzung von diachroner und typologischer Sprachwissenschaft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über einen hohen Grad an diachronischer und typologischer Sprachkompetenz und finden sich in der aktuellen Methoden- und Forschungsdiskussion zurecht.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierungsmodul: Indogermanische Grammatik		04-VS-SIG-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Das Modul behandelt in der aktuellen Forschung diskutierte Probleme der indogermanischen Grammatik. Es wird eine gleichmäßige Verteilung auf die Gebiete Phonologie, Morphologie, Wortbildung, Syntax und Semantik angestrebt. Eine solche Verteilung kann aber nicht garantiert werden, da sie von der Entwicklung der wissenschaftlichen Fachdiskussion abhängig und somit nicht vorhersagbar ist.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden beherrschen Methodik und Faktenwissen der vergleichenden indogermanischen Sprachwissenschaft auf aktuellstem Stand.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierungsmodul: Indogermanische Sprache und Kultur		04-VS-SISK-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Erarbeitung und Darstellung der Kultur der Sprecher der indogermanischen Grundsprache anhand des Wortschatzes. Materielle und geistige Kultur werden getrennt behandelt; die materielle Kultur mit Einbezug von Befunden aus der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie, die geistige Kultur unter Verwendung von Resultaten der Philologien zu frühen indogermanischen Einzelsprachen (Hethitisch, Vedisch, Altiranisch, Griechisch, Latein) und der indogermanischen Dichtersprache.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über weiterführende Kompetenzen zu Lebensumständen, Glaubensvorstellungen und Lebensraum der Indogermanen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierungsmodul: Ostindogermanische Sprachen		04-VS-SOS-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul dient der Abrundung der BA-Ausbildung im östlichen Bereich der Indogermania (z.B. Tocharisch, Altarmenisch, Indoiranisch).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über weiterführende Kompetenz in Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik und Syntax ausgewählter ostindogermanischer Sprachen (Armenisch, Tocharisch, Indoiranisch).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierungsmodul: Westindogermanische Sprachen		04-VS-SWS-122-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft		Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Es werden Grundlagen der altgermanischen und/oder keltischen Gruppe der indogermanischen Sprachen zunächst einführend vermittelt (z.B. Althochdeutsch, Gotisch, Altsächsisch oder Altnordisch bzw. Altirisch, Mittelkymrisch oder Festlandkeltisch). Darauf aufbauend werden Grundzüge von historischer Grammatik und Wortschatz der entsprechenden Sprachgruppe erarbeitet.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Grundkompetenzen in Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax und Dialektologie der jeweiligen westindogermanischen Sprache.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012) Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2012)		